

Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Naturwissenschaftliche Informatik vom 15. Oktober 2014 (Studienmodell 2011)

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547) in Verbindung mit der Prüfungs- und Studienordnung für das Bachelorstudium (BPO - Studienmodell 2011) an der Universität Bielefeld vom 30. September 2011 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 40 Nr. 17 S. 248), geändert am 1. August 2012 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld - Amtliche Bekanntmachungen - Jg. 41 Nr. 14 S. 323) hat die Technische Fakultät der Universität Bielefeld diese Ordnung zur Änderung der Fächerspezifischen Bestimmungen (Anlage zu § 1 Abs. 1 BPO) erlassen:

Artikel I

Die Fächerspezifischen Bestimmungen für das Fach Naturwissenschaftliche Informatik vom 31. August 2012 (Studienmodell 2011; Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 41 Nr. 15 S. 349), geändert mit Ordnung vom 15. April 2013 (Studienmodell 2011; Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 42 Nr. 7 S. 138) und Ordnung vom 1. April 2014 (Studienmodell 2011; Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 43 Nr. 5 S. 86) werden wie folgt geändert:

- In Nr. 4 „Bachelorstudiengang mit fachwissenschaftlicher Ausrichtung, Bachelorgrad (§§ 3, 8 BPO)“ wird die Fachliche Basis wie folgt gefasst:

Fachliche Basis (§ 7 Abs. 2 BPO)

| Kürzel | Modultitel | Empfohlenes Fachsemester, Beginn | LP | Notwendige Voraussetzungen |
|-----------------------------|---|----------------------------------|------------|----------------------------|
| 24-M-INF1 ² | Mathematik für Informatik I | 1 | 10 | |
| 39-Inf-1 ¹ | Algorithmen und Datenstrukturen | 1 | 10 | |
| 24-M-INF2 ² | Mathematik für Informatik II | 2 | 10 | |
| 39-Inf-2 ³ | Objektorientierte Programmierung | 2 | 10 | |
| 24-M-VTN ² | Vertiefung Mathematik für die Naturwissenschaften | 3 | 10 | 24-M-INF1 |
| 39-Inf-5 ³ | Techniken der Projektentwicklung | 3 | 10 | 39-Inf-2 |
| 39-Inf-6 ¹ | Grundlagen Theoretischer Informatik | 3 | 5 | |
| 39-Inf-8 ¹ | Rechnerarchitektur | 3 | 5 | |
| 39-Inf-10 ¹ | Datenbanken | 3 | 5 | |
| 39-Inf-7 ¹ | Algorithmen der Informatik | 4 | 5 | |
| 39-Inf-14 ³ | Digitalelektronik | 4 | 5 | |
| 39-Inf-17 ³ | Betriebssysteme | 4 | 5 | |
| 39-Inf-17-Ba_A ¹ | Bachelorarbeit | 6 | 10 | |
| Zwischensumme | | | 100 | |

Die weiteren Informationen zu den Modulen ergeben sich aus der Modulstrukturtable unter 8. sowie aus dem Modulhandbuch. Die Module werden entsprechend dieser Vorgaben absolviert. Alle benoteten Modul(teil)prüfungen werden im Transcript mit der entsprechenden Note verbucht (§ 28 Abs. 3 BPO).

¹ Bei der Ermittlung der Gesamtnote (§ 22 BPO) werden folgende Module berücksichtigt:

39-Inf-1, 39-Inf-6, 39-Inf-8, 39-Inf-7, 39-Inf-10 und 39-Inf-17-Ba_A.

² Von den mathematischen Modulen 24-M-INF1, 24-M-INF2 und 24-M-VTN werden zwei Module bei der Ermittlung der Gesamtnote berücksichtigt.

³ Folgende Module werden nicht bei der Gesamtnotenberechnung (§ 22 BPO) berücksichtigt: 39-Inf-2, 39-Inf-5, 39-Inf-14 und 39-Inf-17.

2. In Nr. 8 „Modulstrukturtafel“ wird das Modul 39-Inf-2 wie folgt gefasst:

| Kürzel | Titel | LP | Notwendige Voraussetzungen | Anzahl Studienleistungen | Anzahl benotete Modul(teil)-prüfungen ¹ | Gewichtung Modulteilprüfungen | Anzahl unbenotete Modul(teil)-prüfungen |
|----------|----------------------------------|----|----------------------------|--------------------------|--|-------------------------------|---|
| 39-Inf-2 | Objektorientierte Programmierung | 10 | | | | | 1 |

¹ Sofern Module nicht bei der Gesamtnotenberechnung berücksichtigt werden, ist es nach Maßgabe des Modulhandbuches möglich, benotete Modul(teil)prüfungen unbenotet zu erbringen. Vor Erbringung einer entsprechenden Modu(teil)prüfung ist eine Festlegung vorzunehmen, eine nachträgliche Änderung (benotet - unbenotet) ist ausgeschlossen.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Wintersemester 2011/12 für eine Bachelorstudiengangsvariante im Fach Naturwissenschaftliche Informatik (Studienmodell 2011) eingeschrieben haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Fakultätskonferenz der Technischen Fakultät der Universität Bielefeld vom 21. Mai 2014.

Bielefeld, den 15. Oktober 2014

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer